

---

**Produktname: DDR1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab09867**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	100kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DDR1 DDR1; CAK; EDDR1; NEP; NTRK4; PTK3A; RTK6; TRKE; Epithelial discoidin domain-containing
<b>Alternative Namen</b>	receptor 1; Epithelial discoidin domain receptor 1; CD167 antigen-like family member A; Cell adhesion kinase; Discoidin receptor tyrosine kinase; HGK2;
<b>Gen-ID</b>	780.0
<b>SwissProt ID</b>	Q08345
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem DDR1, hergestellt. Aminosäurebereich: 749–798

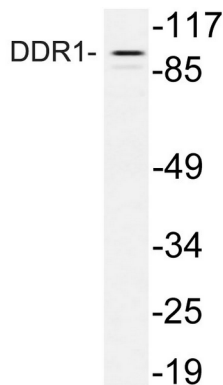
## Hintergrund

Rezeptor-Tyrosinkinasen spielen eine Schlüsselrolle in der Kommunikation von Zellen mit ihrer Mikroumgebung. Diese Kinasen sind an der Regulation von Zellwachstum, Differenzierung und Stoffwechsel beteiligt. Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zu einer Unterfamilie von Tyrosinkinase-Rezeptoren mit Homologie zum Protein Discoidin I aus Dictyostelium discoideum in ihrer extrazellulären Domäne und wird durch verschiedene Kollagentypen aktiviert. Die Expression dieses Proteins ist auf Epithelzellen beschränkt, insbesondere in Niere, Lunge, Magen-Darm-Trakt und Gehirn. Darüber hinaus wurde eine signifikante Überexpression in verschiedenen menschlichen Tumoren nachgewiesen. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2011], Katalytische Aktivität:  $\text{ATP} + \alpha [\text{Protein}]\text{-L-Tyrosin} = \text{ADP} + \alpha [\text{Protein}]\text{-L-Tyrosinphosphat.}$ , Domäne: Die Gly/Pro-reichen Domänen könnten für eine ungewöhnliche Interaktionsgeometrie mit Liganden oder Substraten erforderlich sein., Funktion: Könnte an Zell-Zell-Interaktionen und der Zell-Zell-Erkennung beteiligt sein., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. Tyr-Proteinkinase-Familie. Insulinrezeptor-Subfamilie., Ähnlichkeit: Enthält eine F5/8-Typ-C-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinase-Domäne., Gewebespezifität: Wird in den meisten adulten Geweben in geringen Mengen exprimiert und ist im Gehirn und in der Lunge am höchsten. Reichlich vorhanden in Brustkrebszelllinien.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des DDR1-Antikörpers.